

**Building
Common
Spaces**

ÜBERSICHT WORKSHOPS 12.08. – 11.09.22

Anmeldungen immer unter workshop@trans-urban.de

Trespassing Rochdale

CHOREOGRAFIERTER PARCOURS

mit Agnetha Jaunich

12.08.22, 17:00 – 20:30 Uhr &

13.08.22, 10:00 – 13:00 Uhr (Probe)

13.08.22, 14:00 – 15:30 Uhr (Aufführung)

Vom Trash zur Kunst

WORKSHOP UPCYCLING

mit Anastassia Gneiding

I 17.08.22, 15:00 – 18:00 Uhr

II 20.08.22, 15:00 – 19:00 Uhr

SPIELRAUM für gute Nachbarschaft

DIALOGISCHES PLANUNGSSPIEL

mit Britta Kreuzer & Kerstin Große-Wöhrmann,

Kollektiv Ansichtssachen machen

18.08., 16:30 – 19:00 Uhr

Social Presencing Theater – das Ich und

Wir als Perspektiven auf die Stadt

WORKSHOP TRANSFORMATION

mit Britta Kreuzer & Kerstin Große-Wöhrmann,

Kollektiv Ansichtssachen machen; präsentiert

von LAG Soziale Stadtentwicklung Niedersachsen

19.08., 14:00 – 16:15 Uhr

Der utopische Fleck I: Ich kann sie schon

sehen! Meine Stadt von morgen

UTOPIE-LAB

mit Britta Kreuzer & Kerstin Große-Wöhrmann,

Kollektiv Ansichtssachen machen

19.08., 17:00 – 19:00 Uhr

Erkundungsrallye: Lost Place – Auf den

Spuren des Nationalsozialismus

mit Forum Baukultur OWL e.V.; in Kooperation mit

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. & Bielefeld

Quartiersmanagement Sieker

20.08., 15:00 – 18:00 Uhr

Ins Offene – eine Volxtheaterwerkstatt

WORKSHOP & PERFORMANCE

mit Matthias Gräßlin, Nicole Zielke, Theater-

werkstatt Bethel & Guiseppa Grant, orizontale,

24.08., 18:00 Uhr

Baba Jagas Wunschbaum

KUNSTAKTION ZUM MITMACHEN

mit Sabine Bergau

27.08. | 01.09. | 10.09. | 11.09.

jeweils 14:00 – 18:00 Uhr

Dein Sound für Rochdale!

KLANG-LAB

mit Marcus Beuter & Angelika Schneidewind

27.08., 17:00 – 19:00 Uhr

Schatzkammer

ERKUNDUNGS-WORKSHOP

mit Margrit Miebach

28.08., 14:00 Uhr

Reanimation

REPAIR & UPCYCLINGWORKSHOP

mit Faraaz Sedaghati und Jutta Meisen,

nou.niss Reanimated Fashion

31.08., 14:00 – 18:00 Uhr

01.09., 15:00 – 19:00 Uhr

Der utopische Fleck II – Magisches

Mosaik

ERKUNDUNG- & GESTALTUNGS-

WORKSHOP

mit Kema Pecht

01.09., 13:00 – 17:00 Uhr

Upcycling City – Stadtmobiliar selbst

bauen

BAU- UND DESIGNWORKSHOP

mit Julia Schürmann & David Biegl, in Zu-

sammenarbeit mit Afrika Wakati e.V. und

orizontale

02.09. | 03.09. | 07.09.

jeweils 14:00 – 18:00 Uhr

Afrodance

TANZ-WORKSHOP

mit Connecting Family; präsentiert von SJD

Die Falken / Kreisverband Bielefeld

02.09., 17:00 – 19:00 Uhr

TRESPASSING ROCHDALE – ein choreografierter Parcours 12. & 13.08.22



Trespassing Rochdale ist eine temporäre Intervention im Zusammenspiel von Körper und Architektur. Sie eignet sich räumliche Strukturen der ehemaligen Bielefelder Kaserne „Rochdale Barracks“ an, um Übergänge zwischen dem umzäunten Militär-Geländen und umliegenden Stadtraum herzustellen. Trespassing Rochdale fordert die Zuschauer*innen auf, einem Spaziergang entlang dieser „Zwischenräume“ zu folgen. Er lädt dazu ein, die Stadt auf eine ganz neue Art zu entdecken, sich überraschen, irritieren und anregen zu lassen. Gezielt werden festgefahrene Bewegungsmuster und Blickrichtungen gebrochen.

Trespassing Rochdale ist eine Gruppen-Performance, choreografiert von der Tänzerin, Performance-Künstlerin und Tanzpädagogin Agnetha Jaunich. Im Rahmen eines zwei-tägigen Workshops vermittelt Agnetha Grundlagen der Performance-Kunst, um mit der Gruppe eine ortspezifische Intervention zu erarbeiten.

Trespassing Rochdale ist als aktivierende Performance Teil der Eröffnung der TRANSUBRAN Residency – building common spaces am 13.08.22. Das Residenzprogramm für urbane Kunst und Stadtforschung geht im Verbund mit einem vielfältigen Bielefelder Netzwerk in den Rochdale Barracks an den Start, um die ehemalige Kaserne in einen öffentlichen Ort urbanen Lebens zu verwandeln. Dabei öffnet sie erstmals die Tore der Rochdale Barracks seit ihrer Gründung 1937 für die Öffentlichkeit und bespielt das Gelände mit einem Sommerprogramm urbaner Kunst & Kultur (13.08.-11.09.2022).

www.trans-urban.de | www.agnethajaunich.com

Der Call richtet sich an Performer*innen, Laien und Neugierige; Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Die Beteiligung an der Performance wird nicht vergütet, der Workshop ist kostenfrei.

Workshop & Proben:

Rochdale Barracks, Oldentruper Straße 65, Bielefeld

12.08.22, 17:00 – 20:30

13.08.22, 10:00 – 13:00

Aufführung:

Rochdale Barracks, Oldentruper Straße 65, Bielefeld

13.08.22, 14:00 – 15:30

Anmeldungen:

Via Mail an workshop@trans-urban.de

bis spätestens 10.08.22,

Betreff „Trespassing“



Der utopische Fleck I: Ich kann sie schon sehen! Meine Stadt von morgen UTOPIE-LAB 19.08., 17:00 – 19:00 Uhr

Ich kann sie schon sehen! Meine Stadt von morgen... und die bleibt nicht nur ein Traum ... Die Kraft der Imagination kann unser Fühlen, Denken und Handeln beeinflussen, erweitert auf jeden Fall unsere Sichtweisen. Die utopische Imaginationsreise nutzt unsere sensorischen Fähigkeiten und führt uns so auf den Weg, utopische Lösungen zu denken. Probiert es aus und geht mit uns auf Reisen! Die entstandenen Erfahrungen werden für weitere künstlerische Umsetzung nutzbar (Der utopische Fleck II) und helfen uns, konkrete Lösungen für die nahe Zukunft zu denken.

.. mit Britta Kreuzer & Kerstin Große-Wöhrmann, Kollektiv Ansichtssachen machen

Anmeldungen: via Mail an workshop@trans-urban.de, Betreff „Utopischer Fleck I – Lab“

Erkundungsrallye: Lost Place – Auf den Spuren des Nationalsozialismus 20.08., 15:00 – 18:00 Uhr

Die ehemals von den British Forces Germany genutzte Kaserne ist in der Zeit der deutschen Nationalsozialismus gebaut worden. Sie war Teil eines gewaltigen Rüstungsaufwandes, der zielgerecht den Überfall auf andere Staaten und damit den Zweiten Weltkrieg vorbereitete und auslöste.

Die Kaserne hatte aber offensichtlich einen Wert und eine Struktur, der nach der Befreiung Deutschlands 1945 ihre sofortige Nachnutzung durch die Britischen Truppen ermöglichte und von diesen bis in die jüngste Vergangenheit genutzt werden konnte.

Natürlich wurden alle offensichtlich nationalsozialistischen Elemente entfernt, aber was blieb übrig und geriet in Vergessenheit, was war weniger „verdächtig“? Wo können letzte Spuren entdeckt werden, die über die Jahrzehnte im Verborgenen überleben konnten? Sind die Überbleibsel wirklich harmlos oder können sie doch noch mit der brutalen Vergangenheit in Verbindung gebracht werden?

Die Erkundungsrallye soll diesen Spuren nachgehen, sie aufsuchen und identifizieren. Wichtig ist die Dokumentation. Die Rochdale-Kaserne wird nachgenutzt werden und damit werden die letzten Dokumente der Vergangenheit unwiderruflich verschwinden.

Als Dokumentationsformen bieten sich verschiedenen Medien an: Zunächst natürlich Fotos, aber auch Techniken wie Frottage, Zeichnung oder schriftliche Beschreibungen. Vielleicht auch per Tiktok o.ä..

Den Jugendlichen wird die einzigartige Möglichkeit geboten, das Kasernengelände in zwei Originalzuständen zu sehen und zu erfahren (vor und nach 1945). Sie beantworten die Fragen „Was hat sich geändert? Was ist geblieben? Welche Kontinuitäten gibt es? Wie bleibt Geschichte erhalten?“

.. mit Forum Baukultur OWL e.V.

.. in Kooperation mit Sozialdienst katholischer Frauen e.V., Bielefeld Quartiersmanagement Sieker

Anmeldungen: via Mail an workshop@trans-urban.de, Betreff: „Lost Place“

Building Common Spaces

**Ins Offene - eine Volxtheaterwerkstatt
WORKSHOP & PERFORMANCE
24.08. , 18:00 Uhr**

Mit der Citadella gestaltet das Architektur-Kollektiv Orizzontale aus Rom einen offenen Ort der Versammlung. Die Holzkonstruktion erinnert an die Rundbauten verschiedenster Kulturgemeinschaften in Geschichte und Gegenwart. Noch im laufenden Bauprozess laden wir ein, ihre Struktur und das spannende Gelände der ehemaligen Rochdale Kaserne zu erkunden. Ausgehend von den Eindrücken und Impulsen der Mitwirkenden entstehen Ideen für Szenen, Musik und Choreografien, die in eine abschließende Performance einfließen. Was es dazu braucht sind Neugier und Spiellust. Vorerfahrungen sind nicht erforderlich.

.. mit Matthias Gräblin & Nicole Zielke, Theaterwerkstatt Bethel und Guiseppa Grant, orizzontale
.. in Kooperation mit Volkakademie für inklusive Kultur / Theaterwerkstatt Bethel

Wir freuen uns über Anmeldung via aktiv@trans-urban.de, aber auch über spontanen Besuch!



**Baba Jaga Wunschbaum
KUNSTAKTION ZUM MITMACHEN
27.08. | 01.09. | 10.09. | 11.09. , jeweils 14:00 – 18:00 Uhr**

Baba Jaga galt vor der Christianisierung als Hüterin der Wasser, des Lebens und des Todes, sie war eine machtvolle Frau, die Wünsche erfüllte, wenn gut mit ihr umgegangen wurde. Die Vorstellung, das Wünschen hilft, greift die Mitmach-Aktion auf: Im Wunschbaum der Baba Jaga hängt ihre Fahne als Zeichen und Aufforderung an alle, weitere kleine Wunsch- und Denkfahnen dazu zu hängen. Welche Wünsche, Vorstellungen, Forderungen gibt es zur Umwandlung der Rochdale Baracks? Ein Baum voller guter Wünsche für die neue Zukunft des Rochdale Areals – das ist das Ziel, über den 11.09. hinaus.

.. mit Sabine Bergau
Keine Anmeldung erforderlich! Einfach vorbeikommen

**Dein Sound für Rochdale!
KLANG-LAB
27.08., 17:00 – 19:00 Uhr**

Was ist dein Lieblings-Klang? Welchen Klang möchtest du dem Gelände der ehemaligen Kaserne übergeben? Oder welches Geräusch möchtest du loswerden?

Als Teil der Transformation von militärischer zu ziviler Nutzung des Geländes sammeln wir die Klänge, die ihr uns bringt und bringen sie in eine Klanginstallation ein.

Die Geräusche können aufgenommen sein. Du kannst aber auch einen Gegenstand mitbringen, der den Klang erzeugt.



.. mit Marcus Beuter und Angelika Schneidewind
Keine Anmeldung erforderlich! Einfach vorbeikommen

**Schatzkammer
ERKUNDUNGS-WORKSHOP
28.08., 14:00 Uhr**

Gemeinsam erkunden wir die Rochdale Barracks und begeben uns auf Spurensuche. „Schatzkammer“ ist ein interaktiver Workshop, in dem wir die Geschichte des Geländes anhand von gefundenen Gegenständen erforschen und diese anschließend in Form von Steckbriefen dokumentieren. Die Gegenstände und deren Steckbriefe werden Teil der Prozessraum-Ausstellung.

.. mit Margrit Miebach

Keine Anmeldung erforderlich! Einfach vorbeikommen

**Reanimation
REPAIR & UPCYCLINGWORKSHOP
31.08., 14:00 – 18:00 Uhr
01.09., 15:00 – 19:00 Uhr**

Bei der Workshop Reihe „Reanimation“ sollen von den Teilnehmer*innen mitgebrachte Kleidungsstücke repariert oder upgecycelt werden, mit dem Ziel, diese Teile wieder in den Nutzungskreislauf zurückzuführen. Für das Upcycling werden von den Künstlerinnen verschiedene Handwerkstechniken, z.B. Stickerei oder Visible Mending, vorgeführt, von denen die Teilnehmenden für ihre eigene Arbeit frei wählen können. Materialien und Werkzeuge werden zur Verfügung gestellt.

Erster Workshop-Tag 31.08.: Vorstellung der Techniken und Ideenfindung

Zweiter Workshop-Tag 01.09.: Umsetzung

.. mit Faraz Sedaghati und Jutta Meisen, nou.niss Reanimated Fashion

Anmeldungen: via Mail an workshop@trans-urban.de, Betreff: „Reanimation“

Der utopische Fleck II – Magisches Mosaik ERKUNDUNGS- & GESTALTUNGSWORKSHOP 01.09., 13:00 – 17:00 Uhr

Wir erschaffen uns ein Mosaik aus gebrauchten Fliesen an einem Ort, an dem sich viel bewegt:
Ein Ort, an dem die Menschen ein- und ausgehen, von einem Ort zum anderen, sich treffen
oder aneinander vorbeigehen. Ein neuer Treffpunkt entsteht durch das Mosaik. Die bunten
Fliesen hauchen dem Ort einen magischen Zauber ein. Hier passiert etwas! Hier entdecken wir
etwas Neues, hier bekommen wir neue Gedanken, sehen die Welt um uns herum von nun an
anders. Das Mosaik entsteht aus unserer gemeinsamen Fantasie und lässt den Ort völlig neu
erscheinen: ein utopischer Fleck entsteht.

.. mit Kema Pecht

Anmeldungen: via Mail an workshop@trans-urban.de, Betreff: „Utopischer Fleck 2 Mosaik“



Upcycling City – Stadtmobiliar selbst bauen BAU- UND DESIGNWORKSHOP 02.09. | 03.09. | 07.09. | jeweils 14:00 – 18:00 Uhr

Aus alten Autoreifen und Stoffresten fertigen wir Sitzmöbel für den öffentlichen Raum an, konkret für die ehemaligen Rochdale Barracks als Ort kultureller Zwischennutzung. Der Prozess des Upcyclings verbindet kreative, kulturelle und handwerkliche Techniken (Design, Nähen und Holzbau) mit Fragen von ökologischer Nachhaltigkeit und sozialem Empowerment.

.. mit Julia Schürmann und David Biegl

Dieser Workshop findet in Zusammenarbeit mit Afrika Wakati e.V. und orizontale statt.

Anmeldungen: via Mail an workshop@trans-urban.de, Betreff: „Stadtmobiliar“

Afrodance TANZ-WORKSHOP 02.09., 17:00 – 19:00 Uhr

Am 2. September laden wir euch herzlich zu einem Afrodance-Workshop mit Connecting Family ein. Afrobeat ist eine Mischung aus Funk, Jazz, Rock, Soul sowie afrikanischen Instrumente und Gesang. Heutzutage hören wir im Afropop Künstler:innen wie Wizkid, Burna Boy oder Davido, die Afrodance sehr geprägt haben. In diesem Kurs werden wir uns gemeinsam einen Einblick in diesen Tanzstil verschaffen und die Afrikanischen Rhythmen erforschen. Nach dem Workshop lassen wir den Tag gemeinsam mit einem Dj ausklingen.

Alle Levels sind herzlich willkommen.

.. mit Connecting Family

Dieser Workshop wird präsentiert von SJD Die Falken / Kreisverband Bielefeld.

Anmeldungen: via Mail an workshop@trans-urban.de, Betreff: „Afrodance“

